Haus Hohenstein und Berger-Denkmal (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 366)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Aussichtsturm, Wildgehege, Freizeitpark, Ausflugslokal, Tempel, Mundloch (Bergbau), Hohlweg

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Witten

Kreis(e): Ennepe-Ruhr-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Haus Hohenstein und das Berger-Denkmal sowie ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Aussichtsturm auf dem Hohenstein in Form eines großen Pfeilers aus Ruhrsandstein, 1902 zu Ehren des Industriellen Louis Berger errichtet, oberhalb des Ruhrtals, solitär liegend, weit sichtbar aufgrund seiner exponierten Höhenlage, Haus Hohenstein, 1901 erwarb die Stadt Witten den Hohenstein als Stadtwald, Wildgehege und Freizeitgelände (Parkanlage). Haarmanntempel, Wildgehege, 1914 vollendetes Ausflugslokal im „Schloßstil“. Früher Kohlebergbau am Hohenstein (Stollenmundloch), im Bereich des Hohensteins Bergbaurelikte und ein Hohlwegsbündel, Bodendenkmal.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten
- Wahren als landschaftliche Dominante
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 226, Köln u. Münster.

Haus Hohenstein und Berger-Denkmal (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 366)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Aussichtsturm, Wildgehege, Freizeitpark, Ausflugslokal, Tempel, Mundloch (Bergbau), Hohlweg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 25 35,55 N: 7° 21 10,33 O / 51,42654°N: 7,35287°O
Koordinate UTM: 32.385.487,93 m: 5.698.546,81 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.594.135,88 m: 5.699.969,15 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Haus Hohenstein und Berger-Denkmal (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 366)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89763-20140406-113 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**